

- Essenz:** Liebliche Kinder, damit ihr nicht die Konsequenzen für euer Fehlverhalten erfahren müsst, bemüht euch. Begleitet in diesem letzten Leben alle eure Schulden und werdet auf diese Weise rein.
- Frage:** Maya ist sehr hinterlistig. Welches Versprechen lässt sie euch brechen?
- Antwort:** Ihr versprecht, dass ihr euer Herz an kein körperliches Wesen hängt. Ihr seid Seelen ihr sagt: „Ich werde mich nur an den Einen Vater erinnern. Ich werde mich nicht einmal an meinen eigenen Körper erinnern.“ Der Vater inspiriert euch, all dem zu entsagen, einschließlich eures Körpers. Maya jedoch bringt euch dazu, dieses Versprechen zu brechen und Anhänglichkeit an das eine oder andere körperliche Wesen zu entwickeln. Wer sein Versprechen bricht, wird es sehr bereuen.
- Lied:** Du bist die Mutter und der Vater...

Om Shanti. Es gibt sowohl Lob als auch Diffamierung für Gott, den Allerhöchsten. Der Höchste Vater kommt jetzt höchstpersönlich und stellt sich euch selbst vor. Seit Ravans Königreich existiert, hat Ravan euch gezeigt, wie mächtig er ist. Auf dem Bhaktipfad gibt es das Königreich der Anbetung und es wird es auch „Ravans Königreich“ genannt und das andere ist Ramas Königreich. Man vergleicht Rama und Ravan miteinander, doch es geht nicht um den Rama, der ein König im Silbernen Zeitalter war. Ravan herrscht einen halben Kreislauf, aber es ist nicht so, dass Rama ebenfalls für einen halben Kreislauf ein König ist. Nein! Dies sind Einzelheiten, die es zu verstehen gilt. Und eigentlich sind sie sehr leicht zu verstehen. Wir alle sind Brüder und der Unkörperliche ist unser Vater. Baba weiß, dass sich gegenwärtig alle seine Kinder in Ravans Gefängnis befinden. Sie sind im Feuer der sinnlichen Begierde hässlich geworden und der Vater weiß dies alles. Das gesamte Wissen ist in der Seele. Die Hauptsache ist, dass man die Seelen und die Höchste Seele kennt. In jeder winzigen Seele ist eine umfangreiche Rollen aufgezeichnet, die immer und ewig gespielt werden muss. Wenn ihr beginnt, die Szenen des Körperbewusstseins zu spielen, dann vergesst ihr euer ursprüngliches Dharma. Der Vater ist jetzt hier, um euch wieder einmal seelenbewusst zu machen. Die Seelen rufen: „Oh Höchster Vater! Oh Läuterer! Wir sind unrein geworden. Komm und mach uns rein!“ und der Vater antwortet: „Erinnert euch immer nur an Mich allein. Seelen tragen in sich all ihre Sanskars. Sie sagen unmissverständlich, dass sie unrein geworden seien. Jene, die den Lastern frönen, nennt man „unrein“. Unreine Menschen beten in den Tempeln vor den Abbildern der reinen Gottheiten und verehren sie. Der Vater erklärt: Kinder, ihr selbst wart diese anbetungswürdigen Gottheiten. Nachdem ihr 84 Leben auf der Erde verbracht habt, habt ihr jetzt die unterste Stufe erreicht. Dieses Spiel handelt davon, wie man rein und dann wieder unrein wird. Der Vater kommt und erklärt euch das gesamte Wissen durch Signale. Nun ist jede Seele in ihrem letzten Leben und bevor sie alle heimkehren, müssen sie ihre karmischen Konten auflösen. Baba gewährt euch Visionen. Die unreinen Seelen werden ihr Fehlverhalten sicherlich bereuen. Ihr empfindet Reue, wenn euch etwas aus euren vergangenen Leben gezeigt wird. Ihr habt diese Erkenntnis in einem menschlichen Körper und deshalb nehmt ihr auch wieder einen Körper an. Die Seelen fühlen, dass sie die Konsequenzen erfahren, so wie auch die Menschen Bestrafung erfahren, wenn sie sich in Kashi opfern, indem sie dort in einen Brunnen springen. Sie haben eine Vision von all ihren Verfehlungen. Deshalb bitten sie Gott um Vergebung und sagen, dass sie diese Fehler nie wieder begehen werden. Sie bitten um Vergebung, selbst während sie Visionen erhalten. Sie erfahren Reue und

Schmerz. Nur die Höchste Seele und die Seelen sind im gesamten Drama von Bedeutung und ihr spielt eure Rollen in bis zu 84 Leben. Aus diesem Grund liegt die meiste Kraft in den Seelen. Niemand weiß jedoch, was eine Seele ist oder was die Höchste Seele ist. Dem Drama entsprechend muss all dies geschehen. Ihr Kinder wisst nun, dass dies alles nichts Neues ist. Dasselbe geschah auch schon im vorigen Kreislauf. Die Menschen sprechen von Wissen, Anbetung und Loslösung, aber sie wissen nicht, was da bedeutet. Brahma Baba schätzte die Gesellschaft der Heiligen und Weisen sehr, aber sie sprechen lediglich über diese Begriffe. Ihr Kinder versteht jetzt sehr klar, dass es gilt, sich innerlich von dieser alten Welt zu lösen, denn ihr werdet sie bald verlassen, um in die Neue Welt zu gehen. Warum sollte euer Herz noch an dieser alten Welt hängen? Ihr habt versprochen, dass ihr an kein körperliches Wesen mehr anhänglich sein wollt und euch nur noch an den Einen Vater erinnern wollt. Ihr habt gesagt: „Ich werde mich nicht einmal mehr an meinen Körper erinnern.“ Der Vater inspiriert euch, allem zu entsagen, sogar eurem Körper. Warum seid ihr dann noch an anhänglich an andere körperliche Wesen? Wenn das der Fall ist, dann erinnert ihr euch auch weiterhin an sie.

Ihr seid dann nicht in der Lage, euch an Baba zu erinnern. Wenn ihr euer Versprechen nicht haltet, dann werdet ihr es sehr bereuen und euer zukünftiger Status wird unbedeutend sein. Erinnert euch daher so oft wie möglich an den Vater. Maya täuscht euch sehr. Schützt euch selbst vor ihr unter allen Umständen. Das Körperbewusstsein ist eine sehr ernste Krankheit. Der Vater sagt: Werdet jetzt seelenbewusst. Erinnert euch an Mich und die Krankheit des Körperbewusstseins wird geheilt. Einige bleiben während des Tages im Körperbewusstsein. Nur unter großen Schwierigkeiten erinnern sie sich an den Vater. Baba hat euch gesagt: Lasst die Hände die Arbeit tun, während euer Herz in der Erinnerung an den Vater versunken ist. So wie Liebespaare sich immer aneinander erinnern, während sie ihrer Arbeit nachgehen, so könnt ihr, die Seelen, jetzt die Höchste Seele lieben. Erinnert euch deshalb nur an Shiv Baba. Es ist euer Ziel und eure Bestimmung, Gottheiten zu werden. Setzt euch dafür ein! Maya wird euch gewiss täuschen wollen. Schützt euch selbst davor! Andernfalls wird Maya euch fangen. Ihr werdet dann den Clan diffamieren und sehr viel Verlust erleiden. Kinder, ihr wisst, dass ihr punktförmige Seelen seid und dass euer Vater der wissensvolle Same ist. Dies sind wunderbare Aspekte. Was ist eine Seele und wie ist die unvergängliche Rolle in ihr aufgezeichnet? Selbst gute Kinder verstehen diese tiefgründigen Dinge nicht vollständig. Es gibt nur sehr wenige, die sich auf akkurate Weise als Seelen betrachten, sich in der Form eines Punktes an Baba erinnern und wissen, dass Er der Ozean des Wissens und der Same ist. Ihr braucht einen tiefen und subtilen Intellekt, wenn ihr verstehen wollt, dass ihr Seelen seid und dass euer Vater gekommen ist. Er ist der Same, der Wissensvolle. Er gibt uns Wissen. Sagt zu euch selbst: „Ich bin die winzige Seele, die all das Wissen verinnerlichen muss. Es gibt viele, die eine simple und grobe Vorstellung von der Seele und der Höchsten Seele haben, denn sie verfügen nicht über akkurates Wissen. Trotzdem ist es besser, sich auf so eine Art und Weise zu erinnern, als sich überhaupt nicht zu erinnern! Akkurate Erinnerung ist jedoch weitaus fruchtbarer und solche Seelen sind in der Lage, einen hohen Status zu beanspruchen. Hierfür muss man sich bemühen und erkennen: „Ich, die Seele, bin ein winziger Punkt und Baba ist auch ein winziger Punkt. Er besitzt das gesamte Wissen.“ Während ihr hier sitzt und zuhört, verinnerlicht ihr Einiges von diesem Wissen. Tagsüber jedoch, während ihr handelt, denkt ihr nicht mehr daran. Ihr vergesst. Während des Tages tief über das Wissen nachzudenken, nennt man „wahre Erinnerung“. Niemand sagt wahrheitsgetreu, auf welche Weise er oder sie sich an Baba erinnert. Obwohl ihr eure Checkliste schickt, schreibt ihr doch nicht absolut ehrlich, wie lange ihr euch als Punkt betrachtet und euch an den Vater als Punkt erinnert. Obwohl einige die Murli sehr gut lesen, fehlt es ihnen an Yoga. Sie haben sehr viel Körperbewusstsein. Weder verstehen sie diese verborgenen Dinge klar, noch

denken sie tief darüber nach. Um rein werden zu können, benötigt ihr die Erinnerung an Shiv Baba. Letztendlich geht es darum, eure Karmateetstufe zu erreichen. Nur wer das schafft, kann einen hohen Status beanspruchen. Viele können die Murli lesen, doch Baba weiß, dass sie nicht im Yoga bleiben. Ein Meister der Welt zu werden, ist keine Kleinigkeit! Die Menschen studieren intensiv, um einen temporären Status zu erlangen, eine Einkommensquelle. Früher haben z.B. Rechtsanwälte nicht viel verdient. Ihr Einkommen hat sich jedoch beträchtlich erhöht. Kinder, zu eurem eigenen Vorteil, bemüht euch zuallererst, euch als Seelen zu verstehen und euch akkurat an den Vater zu erinnern. Zweitens geht es darum, jedem die Vorstellung von Trimurti Shiva zu geben. Wenn ihr nur „Shiva“ sagt, können die Menschen es nicht klar verstehen. Sagt unbedingt „Trimurti Shiva“. Es gibt zwei Hauptbilder: Die Trimurti und der Baum. Im Bild des Baumes ist mehr Wissen enthalten als im Bild der Leiter. Jeder sollte diese Bilder haben. Auf der einen Seite sollten die Trimurti und der Kreislauf abgebildet sein und auf der anderen Seite der Baum. Es sollte auch eine Flagge der Pandav-Armee geben. Der Vater gibt euch das Wissen um den Baum und das Drama. Wer sind Lakshmi, Narayan, Vishnu usw.? Niemand weiß das. Die Menschen beten Mahalakshmi an und sie denken, dass Lakshmi zu ihnen kommt. Woher sollte Lakshmi Reichtum erhalten? Anbeter haben so viele Abbilder der Gottheiten mit vier oder acht Armen erschaffen. Sie verstehen überhaupt nichts. Es gibt doch gar keine Menschen mit acht oder zehn Armen. Sie haben einfach alles gemacht, was ihnen in den Sinn kam. Jemand hatte die Idee, Hanuman anzubeten und alle ahmten es nach. Von Hanuman wird gesagt, dass er das lebensspendende Kraut gebracht hat. Kinder, ihr versteht die Bedeutung dieser Geschichte. Manmanabhav ist das Leben spendende Kraut. So lang ihr nicht Brahmanen geworden seid und noch nicht die Vorstellung des Vaters erhalten habt, so lang seid ihr nicht einmal einen Cent wert. Viele Menschen bilden sich sehr viel auf ihre gesellschaftliche Position ein. Es ist schwierig, ihnen etwas zu erklären. Es sind viele Bemühungen nötig, um ein Königreich zu erschaffen. Eure Mitmenschen verfügen über physische Kraft und ihr über Yogakraft. Diese Dinge werden in den Schriften nicht erwähnt, aber alle diese Bücher haben für euch keine Bedeutung mehr.

Wenn euch jemand fragt, ob ihr an die Schriften glaubt, sagt ihm: „Ja, aber all das gehört zum Weg der Anbetung. Wir gehen jetzt den Weg des Wissens.“ Nur der Höchste Vater ist der Ozean des Wissens, der Eine, der uns Sein Wissen vermittelt. Es ist spirituelles Wissen. Die Höchste Seele ist hier und gibt uns Seelen Ihr Wissen. Menschen geben ihr Wissen anderen Menschen. Sie können niemals spirituelles Wissen vermitteln. Nur der Eine Vater ist der Ozean des Wissens, der Läuterer, der Erlöser und der Spender der Befreiung im Leben. Der Vater erklärt euch immer wieder, wie ihr dies alles erreichen könnt. Seht nur, wie viel Glanz hier Shiv Jayanti gefeiert wird! Es sollte kleine beleuchtete Bilder (translights) geben, die ihr jedem geben könnt. Eure Ansichten sind völlig neu. Niemand sonst kann sie verstehen. Verbreitet die Botschaft auch durch Anzeigen in den Zeitungen. Ihr benötigt bedeutende Persönlichkeiten, die Center eröffnen können. Kinder, momentan seid ihr nicht sonderlich begeistert und nur entsprechend euren Bemühungen könnt ihr euren Mitmenschen etwas erklären. Es gibt viele Brahma Kumars und Kumaris. Ihr mögt Brahmas Namen beiseite lassen und durch irgendeinen anderen ersetzen. Ihr könnt sogar die Namen von Radhe und Krishna verwenden. Achcha, aber wer ist der Vater der Brahma Kumaris? Es muss einen geben, der Brahma wird, so dass die durch das gesprochene Wort erschaffene Schöpfung geboren werden kann, nämlich ihr Brahma Kumars und Kumaris. Wenn ihr weiterhin Fortschritte macht, werdet ihr sehr viel mehr verstehen, aber ein paar Ausgaben werdet ihr wohl haben! Die Bilder sind eindeutig und insbesondere das Bild mit Lakshmi und Narayan ist sehr gut. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen, dienstfähigen und gehorsamen Kindern, die sämtliche Anweisungen befolgen; den graduell unterschiedlichen Kindern,

ihren Bemühungen gemäß, Liebe, Erinnerung und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Um karmateet zu werden, muss euer Intellekt subtil werden, damit ihr Baba erkennen und euch auf akkurate Weise an Ihn erinnern könnt. Absolviert akkurat das Studium und legt gleichzeitig eure volle Aufmerksamkeit auf die Erinnerung.

2. Schützt euch selbst davor, von Maya getäuscht zu werden. Habt keine Anhänglichkeit an irgendein körperliches Wesen. Habt wahre Liebe nur für den Einen Vater. Seid nicht körperbewusst.

Segen: Seid ein Abbild der Unterstützung für die Welt und vervollkommnet euch selbst, indem ihr die Bedeutung der Zeit versteht.

Dies ist die Zeit, um für den gesamten Kreislauf ein Einkommen zu verdienen, um die Samen der erhabenen Handlungen zu säen, um eure Neigungen für 5000 Jahre aufzuzeichnen. Es ist die Zeit für Weltwohltat und Weltverwandlung. Wer die Bedeutung dieser Zeit erkannt hat, sie jedoch nicht nutzt und alles der Zukunft überlässt – der bemüht sich auf der Basis der zeitlichen Umstände. Seelen jedoch, die Abbilder der Unterstützung für die Welt sind, gehen nicht mit irgendeiner äußeren Unterstützung voran. Sie entfernen sich auf der Grundlage ihrer unvergänglichen Unterstützung von der eisenzeitaltrigen, unreinen Welt und vervollkommen sich selbst.

Slogan: : Vervollkommnet euch selbst, und ihr werdet automatisch in der unbegrenzten Aufgabe kooperativ sein.

***** O M S H A N T I *****

Besondere Hausaufgabe, um in diesem Avyakt-Monat die Avyakt-Stufe zu erfahren.

Um das Diplom zu erhalten, ein perfekter Engel oder ein avyakter Engel zu sein, füllt euch mit allen Tugenden. Seid gleichzeitig wissensvoll, treu, kraftvoll und erfolgreich. Hört jetzt auf, in empfindlichen Zeit empfindlich zu reagieren, während ihr vorangeht, und beendet alle sündigen und nutzlosen Handlungen mit eurer furchterregenden (kraftvollen) Form.